



Mitteilung des Staatssekretariats für Migration SEM

(In Analogie zu Art. 36 Bst. b des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1968 über das
Verwaltungsverfahren, Verwaltungsverfahrensgesetz, VwVG; SR 172.021)

Anhörung

nach Artikel 11 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 2004 über das Öffentlich-
keitsprinzip der Verwaltung (Öffentlichkeitsgesetz, BGÖ; SR 152.3) betreffend

- PanEuropéenne, Mr. Didier Billard, Aéroport de Chambéry, F-73420
Viviers-de-Lac
- Transavia, Mrs. Jacqueline Veldmeijer, P.O. Box 7777, NL-1118 ZM
Schiphol
- MHS Aviation GmbH, Raiffeisenallee 5, D-82041 Oberhaching
- Alitalia City Liner SpA, Piazza Almerico da Schio – Pal. RPU, I-00054
Fiumicino (RM)
- ASL Airlines France, BP 14454, Tremblay en France, F-95708 Roissy CDG
Cedex

Die genannten Fluggesellschaften werden darauf hingewiesen, dass ihnen im Rah-
men eines hängigen Verfahrens nach Öffentlichkeitsgesetz (BGÖ) die Gelegenheit
zur Stellungnahme in Bezug auf die Zugänglichkeit von Verträgen zwischen Flug-
gesellschaften und dem Staatssekretariat für Migration SEM gewährt wird.

Die entsprechenden Unterlagen können von den Betroffenen unter der Adresse:

Staatssekretariat für Migration
Stab Recht
Quellenweg 6
CH-3003 Bern-Wabern

bestellt werden.

Die Unterlagen wurden den erwähnten Fluggesellschaften auch an ihre aufgeführte
Postadresse zugestellt.

Die betroffenen Fluggesellschaften können innerhalb von 10 Tagen seit Publikation
dieser Mitteilung dem Staatssekretariat für Migration (SEM) eine Stellungnahme
einreichen, wenn sie mit der Herausgabe der Verträge nicht einverstanden sind
(Art. 11 BGÖ).

4. April 2017

Staatssekretariat für Migration